Offenlegung Risemattegrabe

Die Eindolung des Risemattegrabens unter dem Forstweg führte gemäss der Gefahrenbeurteilung zu Überflutungsflächen entlang des SBB Damms. Im Rahmen der Gesamtrevision Naturgefahrenkarte der Stadt Biel, wurde deshalb beschlossen, die Schwachstelle mit einer vorgezogenen baulichen Massnahme zu eliminieren. Die bestehende Eindolung wurde aufgehoben und der Risemattegrabe mit kleinen Abstürzen und einer neuen Blocksteinfurt über den Forstweg geleitet. Anschliessend an die Furt wurde ein neues Gerinne gestaltet und an den bestehenden Bachlauf angeschlossen. Für den Bau der Blocksteinfurt konnten Blocksteine des ehemaligen Uferverbaus der Schüss in Biel wiederverwendet werden. Mit dem Projekt konnte nebst der Gewährleistung der Hochwassersicherheit auch ein ökologischer Mehrwert realisiert werden, indem die Längs- wie auch die Quervernetzung des Waldbaches wieder hergestellt wurde.

Place
Biel/Bienne

Client
Stadt Biel

Period: 2015 - 2022

Contact
Linus Feigenwinter, +41 58 451 66 05

Budget: CHF 18'000.--

Fee: CHF 34'000.--

Builder
Stadt Biel

Delivered services
- Variantenstudium

Specifications
- 18 m Länge neues Gerinne